

4. Projektkurzbeschreibung

Projektname:	RIS
Projektträger:	Region Großglockner/Mölltal-Oberdrautal
Ansprechperson:	Obmann Peter Ebner
Adresse:	9832 Stall 6
Tel.:	04823/31299
Fax:	04823/31299
E-Mail:	region@grossglockner.or.at

1. Ausgangslage

Aktuell werden oft dieselben geographischen Daten für unterschiedliche Projekte und Nutzungen mehrfach erfasst und können zusätzlich nur schwer gewartet oder gar nicht aktualisiert werden, wenn dies analoge Karten sind. Häufig werden Daten, die oft nicht die Hauptinformationen eines Produktes bilden, aus unterschiedlichsten Quellen ohne eingehende Vorrecherche erfasst. Bereits vorhandene Daten, oder entsprechende originäre Quellen werden dabei übersehen, wodurch einerseits Datenredundanzen und nicht konsolidierte Datensätze und Informationen entstehen.

2. Zielsetzungen des Projektes

Im gegenständlichen Projekt soll ein zeitgemäßer Ablauf für die Erstellung von geographischen Kartenwerken, sowohl für den Off- als auch Onlinebereich unter Verwendung von Methodiken nach dem Stand der Technik erarbeitet werden. Ziel ist es unter Ausnutzung aller sowohl technischen als auch inhaltlichen Kongruenzen eine möglichst effiziente Erstellung, Nutzung und Aktualisierung von raumbezogenen Daten zu gewährleisten.

3. Maßnahmen zur Erreichung der Zielsetzung

Im konkreten Projekt geht es um eine strukturierte und einheitliche Datenerfassung raumbezogener Daten unabhängig von der späteren Nutzung und Ausgabemethodik. Die Daten sollen in eine geographische Datenbank klar strukturiert und objektgebildet nach entsprechenden dokumentierten Arbeitsabläufen eingebracht werden. Zusätzlich gilt es die entsprechende Vorschriften und Richtlinien für die Aktualisierung und Wartung der Daten inkl. entsprechender Sicherheitsstrukturen festzulegen. Zu erstellende

LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

Datensätze, -quellen sind zu recherchieren und bezüglich Ihrer Originärität und Datenkonsistenz zu überprüfen.

In einem weiteren Arbeitsschritt müssen auch die entsprechenden Darstellungs- Abbildungsmethodiken, inkl. der jeweiligen Planzeichen definiert und festgelegt werden. Zusätzlich Bedarf es auch einer Spezifizierung von Arbeitsabläufen und Methodiken für die entsprechende Ausgabe bzw. Aufbereitung der Daten für die weitere Nutzung. Im konkreten Projekt soll vor allem das Prozedere für die thematischen Schwerpunkte

- Karte als Printprodukt,
- Karte im Desktop-Browser und
- Karte im Mobile-Browser

behandelt werden.

4. Projektkosten

Digitale Ortskarte

Druckwerk 2.000 Stk.

Digitale Ortskarte auf jeder Gemeinde-Homepage

Abrufbar über Mobiltelefone

20 Gemeinden

€ 200.000,-

Gesamtkosten brutto

€ 200.000,-

5. Projektfinanzierung

Gesamtkosten

€ 200.000,-

LEADER Förderung

€ 100.000,-

Eigenmittel

€ 100.000,-

Summe brutto

€ 200.000,-

6. Projektlaufzeit

01.10.2015 - 01.04.2018

